



Datenschutzerklärung zur Informationspflicht nach Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

zur Verarbeitungstätigkeit der Abrechnung der Entschädigungszahlung und Reisekosten für die ehrenamtlich Tätigen im Behindertenbeirat der Stadt Oldenburg.

Ihre personenbezogenen Daten werden zum Zwecke der Abrechnung und Auszahlung der Entschädigungszahlungen sowie Reisekosten verarbeitet. Rechtsgrundlage dieser Verarbeitung sind Nummer 6.5 der Dienstanweisung für das Anordnungs-, Kassen- und Rechnungswesen der Stadt Oldenburg in Verbindung mit Artikel sechs Absatz eins Buchstabe c Datenschutz-Grundverordnung.

Soweit Sie uns Ihre Daten nicht vollständig zur Verfügung stellen, können wir keine Zahlungen an Sie leisten.

Ihre Daten werden mit der Wahl in den Behindertenbeirat bei uns gespeichert, die Löschung Ihrer Daten erfolgt zehn Jahre nach Ausscheiden aus dem Behindertenbeirat.

Ihre personenbezogenen Daten werden teilweise an die Stadtkasse weitergeleitet.

Die Stadt Oldenburg als verantwortliche datenverarbeitende Stelle können Sie per E-Mail unter servicecenter@stadt-oldenburg.de beziehungsweise postalisch unter Stadt Oldenburg (Oldb), Der Oberbürgermeister, 26105 Oldenburg kontaktieren.

Sie können außerdem die Datenschutzbeauftragten der Stadt Oldenburg per E-Mail unter datenschutzbeauftragte@stadt-oldenburg.de beziehungsweise postalisch unter Stadt Oldenburg (Oldb), Der Oberbürgermeister, Behördliche Datenschutzbeauftragte – persönlich –, 26105 Oldenburg kontaktieren.

Sie können gegenüber der Stadt Oldenburg im Rahmen des Gesetzes folgende Rechte geltend machen:

- Recht auf Auskunft (Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Berichtigung oder Löschung (Artikel 16 und Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung)
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Artikel 21 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Artikel 20 Datenschutz-Grundverordnung)

Darüber hinaus können Sie sich an die Niedersächsische Aufsichtsbehörde für den Datenschutz/Landesbeauftragte beziehungsweise Landesbeauftragter für den Datenschutz wenden und dort ein Beschwerderecht geltend machen.